

Stadt im Gespräch

das Bürgermagazin der Stadt Dachau

- **Für Radler und Autofahrer:** Jede Menge Verbesserungen und neue Angebote
- **Für Familien:** Festwochenende der Freiwilligen Feuerwehr zum 150. Geburtstag
- **Für alle Bürger:** Stadt kauft Zieglerbräu zur Rathausenerweiterung



Dachauer Volksfest Mitte August (S. 10)

INHALT

KURZ & GUT

- 04 **Städtische Tourist-Information:** Sommerfiliale am Bahnhof
Bunt, unterhaltsam und lecker: Interkulturelles Familienfest
Altstadtfest: Feiermeile auf dem Rathaus- und Schranneplatz
- 05 **Sprachen, Sport und Social Media:** Neues Programm der vhs erschienen
Lang: 600 Meter „Lange Tafel“ auf der Münchner Straße
Länger: Hallenbad und Sauna dehnen Öffnungszeiten aus

IM BLICKPUNKT DACHAUER STADTGESCHEHEN

- 06 **Rathausenerweiterung:** Stadt kauft Zieglerbräu und baut ihn um
- 07 **Dachau denkt weiter:** Einladung an alle Bürger zum Mitmachen
- 08 **150 Jahre Feuerwehr:** Programm am Jubiläumswochenende
- 10 **O'zapft werd:** Dachauer Volksfest für die ganze Familie
- 12 **Bequem, rasch und umweltfreundlich:** Neues zum Radverkehr in Dachau
- 14 **Nochmal Verkehr:** Drei wichtige Straßenabschnitte saniert

VORHANG AUF KUNST & KULTUR

- 16 **Ausleihe in der Artothek:** Dachauer Künstler für Ihr Wohnzimmer
Barockpicknick: Der vielleicht idyllischste Abend des Jahres im Hofgarten
- 17 **RAUS:** Jubiläumsausstellung der KVD im Freien
- 18 **Vorschau:** Tag des offenen Denkmals, Nacht der offenen Türen, Dachau liest
- 19 **Kultur für Kinder:** Wundersamer Weltraumzoo, Alice im Wunderwald und mehr
- 20 **Kalender:** Weitere Kulturveranstaltungen im Überblick

DACHAU AKTUELL

- 21 **Besuch in Léognan:** Stadtrat und Knabenkapelle bauen Kontakte aus
Herzlich willkommen in Dachau: Offizieller Empfang für neu Hinzugezogene
- 22 **Baubeginn am Amperweg:** Kindertagesstätte und Sozialwohnungen entstehen
- 23 **Surfen:** Öffentliche WLAN-Hotspots im Überblick
Lernen: Container für die Klosterschule
- 24 **Nistflöße und Insektenhotels:** Verbesserte Angebote für tierische Mitbürger
- 25 **Parken:** Bewohnerparkzone westlich der Bahn aktiv
- 26 **Spielstadt, Skateboard, Skyline Park:** Sommerferienspaß mit der Stadt
- 27 **Sitzungstermine:** Wann der Stadtrat und die Ausschüsse tagen
Amperspielplatz: Pünktlich zum Sommer modernisiert
Impressum



Infos aus dem Rathaus aufs Handy

WhatsApp-Nutzern bietet die Stadt Dachau einen speziellen Service: nützliche Informationen aufs Smartphone – zu Baustellen, Kulturveranstaltungen oder aktuellen Ereignissen.

Legen Sie für unsere Rufnummer 0173-5467911 einen Kontakt an und senden an diesen per WhatsApp „Start“. Wollen Sie den Service beenden, schreiben Sie „Stop“. Bei dem Angebot handelt es sich um einen reinen Info-Service und nicht um eine Diskussionsplattform: Ihre Nachrichten können andere Nutzer nicht lesen. Bitte senden Sie auch der Stadt keine Nachrichten per WhatsApp (außer „Start“/„Stop“), sondern nutzen zur Kommunikation Telefon, E-Mail oder Post. Ihre Handynummer verwendet die Stadt ausschließlich für den Info-Service, Details auf www.dachau.de. ■

Titelabb.: Stadt Dachau; Abb. Inhalt: [M] pixabay.com / Stadt Dachau

Sie haben etwas Interessantes zu berichten?

Wir freuen uns auf Ihre Meldung: stadtfotograf@dachau.de

Liebe Dachauerinnen und Dachauer,

als im vergangenen Sommer Andrea Schneider auf mich zukam und mir einen Vorschlag machte, war ich von Anfang an begeistert. Dabei hörte sich das, was die Wirtin und Eigentümerin des Zieglerbräu mir vorschlug, zunächst vor allem kurios an. „Kauft doch den Zieglerbräu“, hatte Andrea Schneider gesagt. Als Nachbarin des Rathauses wusste sie freilich von den beengten räumlichen Bedingungen, mit denen die Stadtverwaltung zu kämpfen hat. Und sie wusste, dass wir deshalb auf der Suche nach einem passenden Gebäude oder Grundstück für eine dringend notwendige Rathausenerweiterung waren. Aber es ist oft ein langer Weg von einer begeisternden Idee bis zur tatsächlichen Umsetzung. Und nicht selten stellt sich nach gewissenhaften Überprüfungen und Überlegungen heraus, dass eine Idee doch nicht so gut ist, wie man am Anfang vielleicht gedacht hat. In diesem Fall war das zum Glück nicht so. Im Gegenteil: Der Kauf des Zieglerbräu ist ein Gewinn für die ganze Stadt.

Dass Andrea Schneider den Zieglerbräu irgendwann einmal verkaufen würde, stand für sie längst fest. Dass sie ihn dann der Stadt angeboten hat, damit hat sie den Dachauer Bürgerinnen und Bürgern einen großen Dienst erwiesen. Nun können wir die Rathausenerweiterung an der idealen Stelle, nämlich direkt neben dem bestehenden Rathaus, planen. Die direkte Nachbarschaft zum bestehenden Rathaus garantiert weiterhin eine effektive Verwaltung der kurzen Wege. Der Verbleib des Bürgerbüros, das aktuell in der Pfarrstraße 2 eingemietet ist, in der Altstadt ist langfristig gesichert. Das ist auch für den Wirtschaftsstandort Altstadt von großer Bedeutung, schließlich bringt das Bürgerbüro mit jährlich etwa 35.000 Besuchern erheblich Frequenz in die Altstadt. Außerdem sind wir mit dem Kauf des Zieglerbräu der seit vielen Jahren gewünschten Aufstiegshilfe zwischen Unterer Stadt und Altstadt ein gutes Stück näher gerückt. Jetzt ist eine Aufstiegshilfe nicht mehr nur ein Traum, sondern eine realistische und konkrete Option. Und nicht zuletzt ist der Erwerb des Zieglerbräu durch die Stadt eine Garantie dafür, dass die Traditionsgaststätte bis zum und nach dem Umbau erhalten bleibt. Bei einem Verkauf an einen privaten Investor wäre dies sicherlich fraglich gewesen. Kurz gesagt: Der Verkauf des Zieglerbräu an die Stadt bringt so viele Vorteile für die Allgemeinheit, dass man Andrea Schneider ganz herzlich für diese Entscheidung danken kann.



Nach umfangreicher Prüfung und Abwägung der Fakten und Möglichkeiten habe ich schließlich dem Stadtrat den Kauf des Zieglerbräu vorgeschlagen. Dieser hat meinem Vorschlag in der Stadtratssitzung am 21. Mai zugestimmt. Dafür möchte ich mich ebenfalls herzlich bedanken. Weitere Informationen zum Thema Zieglerbräu finden Sie auf Seite 6.

Nur einen Steinwurf vom Grundstück des Zieglerbräu entfernt liegt die Ludwig-Thoma-Wiese. Dort finden in den kommenden Monaten gleich zwei große Feste statt: natürlich das wunderschöne Dachauer Volksfest (S. 10) und einen Monat später die Jubiläumsfeier der Freiwilligen Feuerwehr Dachau (S. 8/9). Diese wird heuer nämlich 150 Jahre alt. Herzlichen Glückwunsch zum großen Jubiläum, liebe Feuerwehrler, und vielen Dank für Euren großartigen Einsatz für die Allgemeinheit. Feiert schön! Und feiern Sie mit, liebe Leserinnen und Leser!

In diesem Sinne grüße ich Sie alle herzlich
Ihr

Florian Hartmann
Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Dachau

Tourist-Information am Bahnhof

Woran merken Sie, dass Sommer ist? Genau, wenn die städtische Tourist-Information zusätzlich zu ihrem Standort in der Altstadt wieder mit einer Zweigstelle am Bahnhof vertreten ist. Diese befindet sich im DB-Reisezentrum und ist von Montag bis Freitag jeweils zwischen 9.30 und 13.30 Uhr besetzt.

Aufgrund der stark gestiegenen touristischen Anfragen am Bahnhof hat die Stadt diese zweite, kleinere Tourist-Information bereits in den vergangenen beiden Sommern eingerichtet – und damit großen Zuspruch bei Gästen und S-Bahn-Reisenden geerntet. ■



TOURIST-INFORMATION
Jul–Sept Mo–Fr 9.30–13.30 Uhr



Seit 2011 feiern Dachauer aus aller Welt jeden Sommer das Interkulturelle Familienfest.

Interkulturelles Familienfest

In der letzten Ausgabe Ihres Bürgermagazins haben wir es bereits ausführlich angekündigt, hier nochmal eine Erinnerung: Am Sonntag, 14. Juli, laden Stadt, Vereine und Organisationen von 12 bis 17.30 Uhr zum beliebten Interkulturellen Familienfest ein – mit kulinarischen Leckereien, Tänzen, interaktivem Theater und zahlreichen Kreativangeboten. Feiern Sie im Fondi-Park hinter dem Adolf-Hölzel-Haus mit Bürgern unterschiedlicher Kulturen und Religionen, tauschen Sie sich in entspannter Atmosphäre aus! ■

➔ Mehr zum Familienfest unter www.dachau.de/familienfest

Bezeichnen sich selbst als „Stimmungsband aus Bayern“:
Die Coco Nut's kommen zum diesjährigen Altstadtfest.



43. Altstadtfest am Rathausplatz

Die LAD Werbegemeinschaft Leistung aus Dachau veranstaltet am Samstag, 20. Juli, ihr jährliches Altstadtfest. Bunt wie immer zeigt sich das Programm: Traditionelle Steinhebe-meisterschaft, Festgottesdienst in St. Jakob, zünftiger Einmarsch der Dachauer Knabenkapelle, dazu musikalische Vielfalt – heuer durch die Coco Nut's – und vieles mehr. Um das leibliche Wohl kümmern sich die Dachauer Wirte und Aussteller.

Eintritt ab 11 Uhr am Rathausplatz und ab 14 Uhr am Schrankenplatz zu 4 €; Kinder bis 12 Jahren frei. Bei schlechtem Wetter findet das Altstadtfest am 27. Juli statt. ■

Lang: 600 Meter Straßenfest

Am Samstag, 7. September, ist es zwischen 11 Uhr und 23 Uhr wieder so weit: Die Münchner Straße in Dachau ist fest in der Hand aller, die an der „Langen Tafel“ der IG Münchner Straße gern in Gesellschaft essen, trinken und Spaß haben.

Die aneinander gereihten Tische der „Langen Tafel“ erstrecken sich auf über 600 Meter, am Straßenrand locken Dutzende Marktbuden und Stände mit süßen, deftigen, veganen, nationalen und internationalen Köstlichkeiten.

Es wird aber nicht nur geschlemmt: Livemusik auf mehreren Bühnen, Verkaufsstände mit Raritäten, Informatives aus der Region sowie ein vielfältiges Kinderprogramm sorgen für Abwechslung. ■



Die „Lange Tafel“ in der Münchner Straße reicht von der Ecke Schleißheimer Straße bis zur Bahnhofstraße.

Neues Programm der vhs



Mitte Juli erscheint das jüngste Programmheft der vhs Dachau, frisch gestaltet und im neuen Format. Darin finden Sie die Dachauer Kurse von August 2019 bis Januar 2020. Die Landkreisvolkshochschulen veröffentlichen ihr Programmangebot in einem eigenen Heft, das wie bisher Anfang September erscheint.

Neu ist auch, dass Sie unter www.vhs-dachau.de digital durch das Programmheft blättern können. Das Team der vhs Dachau freut sich, Sie in den Kursen zu begrüßen. ■

Länger: Hallenbad und Sauna erweitern Öffnungszeiten

Längere Öffnungszeiten in Hallenbad und Sauna: Ab 9. September können Badefreunde jeweils am Montag und Dienstag bis 22 Uhr schwimmen – am Montag im Parallelbetrieb mit der Wasserwacht Dachau.

Saunaliebhaber haben ab September ebenfalls montags und dienstags bis 22 Uhr Gelegenheit zum Schwitzen. In die Ausstattung der Sauna haben die Stadtwerke nochmals investiert: Es gibt jetzt zwei Infrarot-Loungeliegen mit wohltuender Wärme. ■



Kuschelig und warm:
Die neuen Infrarot-Loungeliegen
in der städtischen Sauna.



Noch Hotel und Gasthof, in einigen Jahren Rathaus und Gasthof. Der Zieglerbräu im Herzen der Altstadt.

RATHAUSERWEITERUNG

Stadt Dachau kauft Zieglerbräu

Die Stadt Dachau hat den Zieglerbräu in der Konrad-Adenauer-Straße 8 gekauft. Das hat der Stadtrat in einer Sitzung am 21. Mai beschlossen. Mittlerweile ist der Kaufvertrag unterzeichnet und notariell beurkundet. Mit dem Erwerb des direkt ans Rathaus anschließenden Gebäudes ist die dringend notwendige Erweiterung des Rathauses in zentraler Lage möglich. Bis zum Umbau wird die vorherige Eigentümerin Andrea Schneider die Gaststätte und das Hotel als Pächterin weiterführen.

Die beengte Situation im Rathaus ist bekannt. In nahezu allen Bereichen der Verwaltung ergibt sich – einhergehend mit dem Bevölkerungswachstum der Stadt und der stetig steigenden Aufgabenlast – ein erheblicher Mehrbedarf an Büro- und Arbeitsplatzflächen. Nicht zuletzt befinden sich gerade auch publikumsintensive Bereiche wie zum Beispiel das Bürgerbüro trotz des Umbaus 2018 an der absoluten Grenze des Erträglichen, sowohl für das

Personal als auch für die Kunden. Eine Vielzahl von Büros wird bereits heute im Vergleich zur ursprünglich geplanten Nutzung doppelt besetzt.

Eine Erweiterung des Rathauses ist daher dringend erforderlich. Und diese hat gemäß einem Stadtratsbeschluss in der Altstadt zu erfolgen. Mit dem jetzt getätigten Erwerb des benachbarten Zieglerbräu kann dies nun umgesetzt werden. Für eine Nutzung

als Rathaus müssen erhebliche Umbaumaßnahmen im Zieglerbräu vorgenommen werden. Diese bedürfen einer intensiven Planung von voraussichtlich zwei bis drei Jahren. Danach erfolgt der Umbau. Bis dahin wird Andrea Schneider sowohl die Gaststätte als auch das Hotel weiterbetreiben. Nach dem Umbau wird die Gaststätte wiedereröffnet, nicht aber das Hotel.

Mit dem Kauf des Nachbargebäudes konnte eine Aufsplitterung der Verwaltung auf mehrere Standorte verhindert werden. Außerdem ist mit dem Erwerb des Areals die seit vielen Jahren gewünschte Aufstiegshilfe zwischen Unterer Stadt und Altstadt ein Stück näher gerückt. Das Grundstück ist hervorragend für eine Verbindung der Altstadt mit der Ludwig-Thoma-Wiese geeignet. ■

RÄUMLICHES LEITBILD

„Dachau denkt weiter“ – Großer Bürgerworkshop

Wie soll sich Dachau in den kommenden Jahrzehnten entwickeln?

Um auf diese Frage fundierte Antworten zu finden, entwirft die Stadt gemeinsam mit Bürgern und Experten ein so genanntes räumliches Leitbild. Dieses soll einerseits als Grundlage für die Aktualisierung des Flächennutzungsplans dienen und zudem städtebauliche und strukturelle Entwicklungsperspektiven aufzeigen. Am 27. Juli können die Dachauerinnen und Dachauer bei einem großen Bürgerworkshop erneut ihre Vorstellungen einbringen. **Machen Sie mit!**



Stadtplanung mit Spaß: Stadträtin Elisabeth Zimmermann und Peter Heller, Vorsitzender der Ortsgruppe des Bund Naturschutz, basteln buchstäblich an Dachaus Zukunft.

An dem Workshop kann jeder ohne vorherige Anmeldung teilnehmen. Neben Vorträgen können die Teilnehmer an so genannten Profiltischen (Arbeitstische zu bestimmten Themen wie Umwelt, Wirtschaft, Kultur und Teilhabe) Ziele für die künftige Entwicklung Dachaus zusammenstellen. Die Arbeitsweise orientiert sich dabei an einem ähnlichen Workshop im April, in dem Stadträte zusammen mit Experten und Vertretern von Interessengruppen und Vereinen ebenfalls Ziele entwickelt haben. Und das heißt: Der Workshop wird auf keinen Fall langweilig. Im Gegenteil: Kreativität, Ideenreichtum, Spontaneität und Teamgeist sind gefragt. Bei Redaktionsschluss stand das komplette Programm noch nicht fest, aber Interessierte können sich sicher sein: Es wird ein spannender und unterhaltsamer Tag.

Auszüge aus dem Programm des Bürgerworkshops am 27.07.

- 11:30 Uhr:** Eröffnung des Workshops durch Oberbürgermeister Florian Hartmann, anschließend Fachvortrag „Die Zukunft der Stadt“
- 12:30 bis 14 Uhr und 15 bis 16 Uhr:** Arbeit an den Profiltischen
- 14 Uhr:** Weiterer Expertenvortrag/Impuls
- 17 Uhr:** Kleine Abschlussfeier mit Musik von Christian F. Benning



Ein Workshop der etwas anderen Art: Am 27. Juli ist Kreativität gefragt.

Und am Ende wartet sogar noch ein ganz besonderes kulturelles Schmäckerl: Der begnadete Dachauer Multipercussionist Christian F. Benning bringt die Industriebrache zum Klingen. Womit wir bei der Frage wären, wo der Workshop denn überhaupt stattfindet: In einer Industriehalle auf dem ehemaligen MD-Gelände, Eingang Ostenstraße.

Die Ergebnisse des Workshops im April sind übrigens online auf www.dachaudenktweiter.de zu sehen und können dort von den Bürgern bewertet werden. ■



Liebe Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, im Namen der Stadt, des Stadtrats sowie aller Dachauerinnen und Dachauer herzlichen Glückwunsch zu Ihrem 150. Geburtstag und tiefen Dank für Ihr unermüdliches und selbstloses Engagement rund um die Uhr. Auf eine gelungene Geburtstagsfeier!

FREIWILLIGE FEUERWEHR DACHAU

150. Jubiläum: Drei Tage Geburtstagsfeier für die ganze Familie

Seit 150 Jahren sorgen die ehrenamtlich tätigen Männer und Frauen der Freiwilligen Feuerwehr Dachau für die Sicherheit der Dachauerinnen und Dachauer – rundes Gründungsjubiläum war am 16. Juni. Solch einen Geburtstag gilt es gebührend zu feiern, und zwar vom 13. bis 15. September auf der Ludwig-Thoma-Wiese. Blicken wir auf dieser Doppelseite gemeinsam voraus auf das ausgiebige Familienfest sowie zurück auf die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Dachau.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, das Jubiläum gemeinsam zu feiern: Das große Festzelt bleibt zur Geburtstagsfeier der Freiwilligen Feuerwehr stehen, sowohl hier als auch rund herum auf dem Festplatz sind viele unterhaltsame Einzelveranstaltungen für alle Altersklassen geboten.

Zum Auftakt: LaBrassBanda

Los geht's am Freitag, 13. September, mit einem Konzert der Band LaBrassBanda. Die allseits bekannte und „vogelwuide“ Band tritt ab 20 Uhr im großen Festzelt auf (Einlass ab 18 Uhr). Tickets im Vorverkauf gibt es beispielsweise in der städtischen Tourist-Information (Konrad-Adenauer-Str. 1), bei der Dachauer Rundschau sowie im Internet unter www.labrassbanda.com.

Aktionstag und Landy Landinger

Am Samstag, 14. September, sind neben den Freiwilligen Feuerwehren Dachau und Pellheim weitere Hilfs- und Rettungsorganisationen auf der Ludwig-Thoma-Wiese vertreten und stellen ihre Geräte- und Einsatzstärke vor. Natürlich finden auch Schauübungen statt, zudem können sich Dachaus Kleine über ein unterhaltsames Kinderprogramm freuen. Offiziell eröff-

net wird der Aktionstag um 10 Uhr mit einem Frühschoppen sowie Grußworten im Festzelt. Für einen stimmungsvollen Partyabend sorgen „Landy Landinger & Band“ im Festzelt – der Eintritt ist frei.

Festgottesdienst und Festumzug

Am Sonntag, 15. September, gehen nach dem Empfang der eingeladenen Vereine und Feuerwehren die Feierlichkeiten mit einem Gottesdienst auf der Ludwig-Thoma-Wiese weiter, Beginn ist um 10 Uhr (bei schlechter Witterung in der Pfarrkirche St. Jakob). Im Anschluss führt ein interessanter Festumzug durch Dachau, der auf der Volksfestwiese endet; der genaue Verlauf des Festumzugs wird noch bekannt gegeben. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Festzelt stehen auf der Ludwig-Thoma-Wiese nochmal eine Fahrzeugschau und für die kleinsten Feuerwehrfreunde Kinderunterhaltung im Programm.

Strohverbot, lederne Löscheimer und hundert Pioniere – ein Blick zurück

Gebrannt hat es natürlich schon vor vielen hundert Jahren: Aus dem Jahr 1398 ist überliefert, dass der Markt Dachau im Bruderkrieg der Wittelsbacher bis auf die Grundmauern niedergebrannt ist. Daher war der Magistrat von Dachau bemüht, Gefahren und Auswirkungen von Schadensfeuern möglichst gering zu halten. Zweimal jährlich kam es zu Feuerbesuchen, nur in Ausnahmefällen wurde die Erlaubnis für eine Feuerstelle erteilt.



Im Jahre 1925 brach für die Dachauer Feuerwehr eine neue Epoche an: Sie erhielt als erste Motorspritze einen Magirus, Modell Bayern – ein bedeutender Schritt zur modernen Brandbekämpfung.

Im Jahr 1403 gebot Herzog Ernst Wilhelm von Bayern, Herr von Feste und Markt Dachau: Häuser dürfen künftig nicht mehr mit Stroh, sondern nur noch mit Ziegeln oder Schlier (Gemisch aus Lehm und Stroh) abgedeckt werden. Bereits damals gab es schon vorbeugenden Brandschutz – es wurden Ausrüstungsgegenstände wie Leitern, Haken, Äxte und lederne Löscheimer bereitgehalten.

Bis in die Mitte des vorletzten Jahrhunderts dauerte es aber, bis es zu einer Koordination und Schulung von Einsatzkräften für die Brandbekämpfung kam: Am 17. Februar 1869 erging im Amtsblatt für das Bezirksamt Dachau der Aufruf an die Gemeinden, nach Möglichkeit Freiwillige Feuerwehren einzurichten. Dieser Aufruf fand bei einigen Dachauer Bürgern sehr schnell Gehör: am 7. März des gleichen Jahres wurde eine Versammlung einberufen, deren Ergebnis ein Antrag an den Magistrat war, die vorhandenen Löschrequisiten der Freiwilligen Feuerwehr zu übergeben und bei deren Gründung behilflich zu sein.

Am 9. Juni 1869 gab es dann eine Besprechung mit dem Magistrat und dem Bürgermeister, in der die Statuten einer zu gründenden Feuerwehr beraten wurden. Eine Woche später, am 16. Juni 1869, fand im Rathaus eine öffentliche Sitzung dazu statt. Wie groß das Interesse an einer Freiwilligen Feuerwehr war,



Zwischen 1910 und 1970 waren Geräte und Fahrzeuge im Erdgeschoss der Kirchenschule (Pfarrstraße) untergebracht.

verdeutlicht die Tatsache, dass der Rathaussaal die Interessenten kaum aufnehmen konnte. In einer ausgelegten Liste trugen sich hundert Personen ein, darunter auch fast alle Mitglieder des 1865 gegründeten Turnvereins. Dieser Tag also ist die Geburtsstunde der Freiwilligen Feuerwehr Dachau.

→ **Mehr zur Freiwilligen Feuerwehr Dachau und ihrem Jubiläum finden Sie auf www.feuerwehr-dachau.de.**



Rückt nicht nur an, wenn's brennt: Bei Verkehrsunfällen, Hochwasser oder umgestürzten Bäumen ist die Feuerwehr ebenfalls zuverlässig und schnell vor Ort.



So schee scho! Aufzug zum Dachauer Volksfest am 10. August.

10. BIS 19. AUGUST

Auf geht's zum Dachauer Volksfest

Die Tage rund um Mariä Himmelfahrt stehen natürlich auch heuer wieder ganz im Zeichen des Dachauer Volksfests. Hier die wichtigsten Informationen und Termine:

Heuer kostet die Maß Festbier 6,30 Euro. Der Erlös des Glückshafens geht wie immer an die Bürgerspitalstiftung, die bedürftige Mitbürger unterstützt. Ein Los kostet 50 Cent. Mit Aktionen wie dem Senioren-, Kinder- und Familientag

sowie einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm ist das Dachauer Volksfest ein Fest für alle Generationen. Ein besonderer Höhepunkt ist das Brillantfeuerwerk über der historischen Altstadt.



10 Tage lautet die Devise: Treffpunkt Volksfest.

Auf's Volksfest, aber sicher!

Aus Sicherheitsgründen werden an den Zugängen zum Volksfest Taschenkontrollen vorgenommen. Um unnötige Wartezeiten und Ärger zu vermeiden, rät die Stadt Dachau, keine großen Taschen und Rucksäcke auf das Festgelände mitzunehmen. ■

Volksfest-Kalender

- Fr., 09.08., 17 Uhr:** Volksfest-Vorabend mit der Band Ois Easy
- Sa., 10.08.: 11 Uhr:** Standkonzert vor dem Rathaus; **11.35 Uhr:** Aufzug zur Ludwig-Thoma-Wiese; **12 Uhr:** Anstich und Eröffnung des Volksfestes durch OB Florian Hartmann
- So., 11.08., 11 Uhr:** Kinderfestzug
- Mo., 12.08., 14 Uhr:** Seniorentag im Großen Festzelt
- Mi., 14.08., 14 Uhr:** Offizieller Beginn des Kindertags (verbilligte Fahrpreise)
- Do., 15.08., 12 Uhr:** Dachauer Bergkriterium, von der Soli Dachau veranstaltetes Radrennen i. d. Altstadt
- Do., 15.08., circa 21.30 Uhr:** Feuerwerk (Ausweichterin: **So. 18.08.**)
- Mo., 19.08.:** Familientag (verbilligte Fahrpreise) und inoffizieller „Dachauer Montag“, an dem traditionell viele Dachauer aufs Volksfest gehen

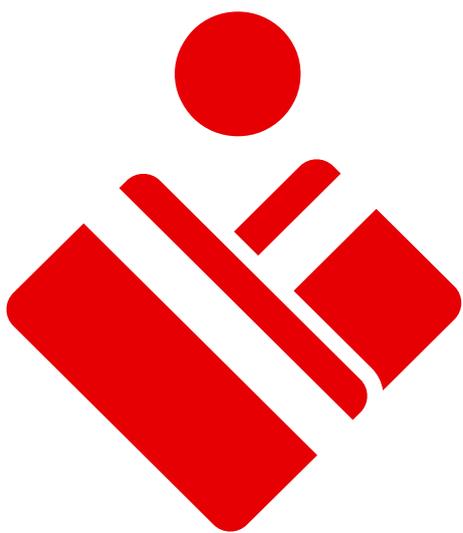


Tischreservierungen:

- Großes Festzelt:** 05./12./19.07., 17-21 Uhr im Gasthaus Liegsalz in Pellheim, 08131/350717, Festzelt-Tel. 0151/28052500 und ab 07.08. im Festzeltbüro, 07./08.08., 12-18 Uhr, ab 09.08. ab 12 Uhr
- Franziskaner Garten:** Vorreservierungen unter 0160/98526559, Vorverkauf vom 10.07.-20.07. Mi., Do. und Fr. 15.30-19.30 und Sa. 10.30-14 Uhr im Wohnmobil (Standort Franziskaner Garten) und 07./08.08. ab 13 Uhr direkt im Zelt
- Naumanns:** 0171/5051590
- Schweiger's Schmankerlzelt:** Mo. und Do. 15-19 Uhr unter 0151/53025450
- S'Ziegler:** 0151/59425562



Urlaub ist einfach.



Wenn man Kreditkarte und
ausländisches Bargeld
einfach und schnell
online ordern kann:
www.sparkasse-dachau.de

www.sparkasse-dachau.de

 Sparkasse
Dachau



Neues Angebot des ADFC, gefördert von der Stadt: Lastenräder zur Miete. Oliver van Meerendonk, Rainer Endress (beide ADFC), Stadtbüchereileiter Steffen Mollnow, OB Florian Hartmann, Jan van Meerendonk, Natalie Petzendorfer und Toni Salzmann (alle ADFC) bei der Vorstellung des Projekts.

MOBILITÄT

Rauf auf's Radl

Radeln ist gesund, umweltfreundlich und leise. Und es entlastet den Kfz-Verkehr. Denn jeder Radfahrer mehr bedeutet ein Auto weniger auf Dachaus Straßen. Deshalb wird das Fahrradfahren in der Stadt mit zahlreichen Maßnahmen und Projekten gefördert. Einige davon stellen wir auf dieser Doppelseite vor.

Markierung von Schutzstreifen auf viel befahrenen Straßen

Wem sind sie noch nicht aufgefallen? Wohl niemandem, schließlich sind sie kaum zu übersehen: die roten Streifen auf der Fahrbahn, zum Beispiel im Kreuzungsbereich Mittermayerstr./Freisinger Str./Steinkirchener Str. und in der Frühling- und Bahnhofstraße. Sie dienen der Sicherheit von Fahrradfahrern, indem sie anderen Verkehrsteilnehmern mit ihrer auffälligen

Färbung signalisieren, dass hier Radfahrer unterwegs sind. Aber Obacht, Verwechslungsgefahr! Es gibt zwei verschiedene Typen dieser Radstreifen: Streifen, die mit einer durchgezogenen Linie vom Rest der Fahrbahn abgetrennt sind, und Streifen, die nur mit einer gestrichelten Linie versehen sind. Letztere dürfen wenn nötig auch von Autofahrern befahren werden. Nur Streifen mit durchgezogener Linie sind für andere Verkehrsteilnehmer tabu.



Die Schutzstreifen mit gestrichelter Linie können farblich hervorgehoben werden, müssen aber nicht. Der in Dachau wohl bekannteste Schutzstreifen in der inneren Münchner Straße ist zum Beispiel nur an wenigen Stellen rot gefärbt. Jüngst wurde im Zuge der Sanierung der Brucker Straße zwischen Ludwig-Dill-Straße und Mitterndorf ebenfalls ein Schutzstreifen markiert. Auch hier gilt: Bei durchgezogener Linie darf er nicht mit anderen Fahrzeugen befahren werden, bei gestrichelter Linie schon, wenn es nötig ist.

Bessere Abstellmöglichkeiten auf der Westseite des S-Bahnhofs

Auf der Ostseite des S-Bahnhofs sind mit dem neuen Fahrradparkhaus ausreichend Abstellmöglichkeiten für Räder vorhanden. Auf der Westseite ist die Situation schwieriger. Bekanntlich strebt die Stadt eine Neugestaltung des westlichen Bahnhofsareals an. Bis dahin werden mit kleineren Maßnahmen die Parkmöglichkeiten verbessert. Im Juni wurden drei Fahrradüberdachungen mit Doppelparkern neu installiert. Bereits zuvor wurde die eingehauste Abstellfläche direkt an der Frühlingstraße saniert und ebenfalls mit Doppelparkern ausgestattet.

Mehr Abstellplätze: Mit Doppelparkern erhöhte die Stadt das Parkplatzangebot auf der Westseite des S-Bahnhofs (unten).

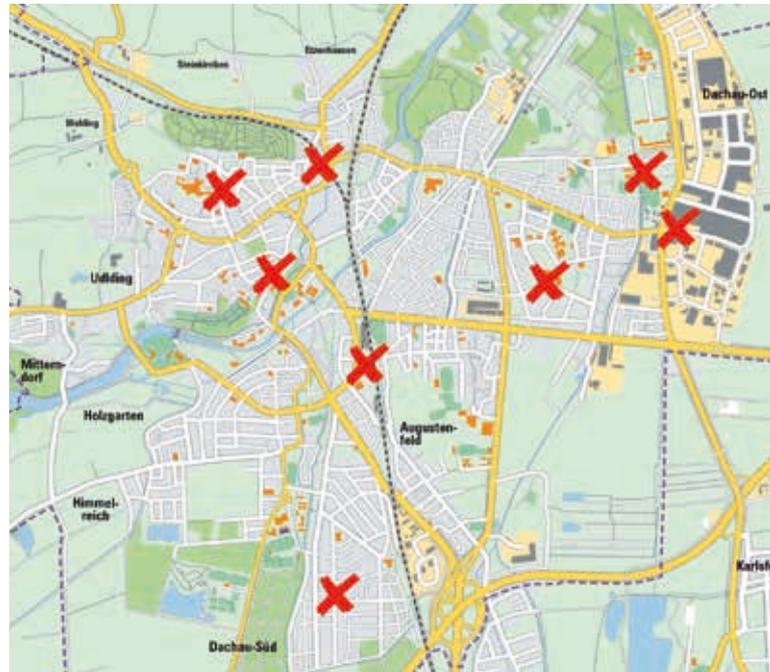


Förderprogramm für Lastenräder und Co.

Die Stadt Dachau fördert den Kauf von Pedelecs, Lastenpedelecs, Lastenrädern und Fahrrad-Lastenanhängern mit einem finanziellen Zuschuss. Dieses Angebot richtet sich an Gewerbetreibende, Unternehmen und gemeinnützige Organisationen sowie, mit Ausnahme der Pedelecs, auch an Privatleute. Der Zuschuss beträgt 25 Prozent der Nettokosten bis zu maximal

500 Euro für Pedelecs und Lastenfahrräder, 1.000 Euro für Lastenpedelecs und 250 Euro für Fahrrad-Lastenanhänger. Weitere Informationen zum Förderprogramm gibt es unter 08131/75-4888 oder per E-Mail an umweltschutz@dachau.de.

Außerdem unterstützt die Stadt das Projekt LASDAH des ADFC, das Lastenradsharing in Dachau anbietet. Zwei Lasten-



Das Mietradsystem der MVG soll auch in Dachau eingeführt werden. Geplant sind acht Standorte.

räder, ein großes und ein kleineres, können in der Stadtbücherei ausgeliehen und für Transporte genutzt werden. Für Fragen, Anregungen und nähere Informationen steht der ADFC unter lastenrad@adfc-dachau.de zur Verfügung.

Und dann drehen wir am ganz großen Rad

In München hat sich das Mietradsystem der Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) längst bewährt. Im Mai hat der Umwelt- und Verkehrsausschuss des Dachauer Stadtrats die Stadtverwaltung beauftragt, eine Zweckvereinbarung mit der MVG vorzubereiten mit dem Ziel, das Mietradsystem auch in der Stadt Dachau einzuführen. Geplant sind acht Standorte im Stadtgebiet, an denen Fahrräder mittels einer Smartphone-App einfach und günstig ausgeliehen werden können. Als Standorte sind aktuell vorgesehen: S-Bahnhof, KZ-Gedenkstätte, in der Altstadt möglichst nahe am Rathaus, Fraunhoferstraße im Gewerbegebiet Ost, Ernst-Reuter-Platz, Klagenfurter Platz, Stadtbahnhof und Krankenhaus. Wenn alles glatt läuft, könnte das Mietradsystem Mitte 2020 in Dachau starten. ■

Mal eine etwas andere Perspektive – aus 25 Metern Höhe hat man die Arbeiter und ihre letzten Handgriffe an der frisch sanierten Kreuzung bestens im Blick.

VERKEHR IN DACHAU

Drei wichtige Straßenabschnitte saniert

Mehrere größere Straßensanierungen standen jüngst in Dachau an: In der Schleißheimer Straße gibt es nun auf 700 Metern Länge einen lärm-mindernden Fahrbahnbelag, an der Kreuzung Augsburgener Straße/Bürgermeister-Zauner-Ring wurde die oberste Asphaltschicht ausgetauscht und in der Brucker Straße ist nach der Ertüchtigung der Hauptwasserleitung, dem Austausch des Fahrbahnbelags und der Markierung von Fahrradschutzstreifen so ziemlich alles neu.

Schleißheimer Straße in Augustenfeld

Fahren Sie mit Ihrem Auto die Schleißheimer Straße entlang, hören Sie deutlich: Der „Flüsterasphalt“ wirkt. Sein Einbau war eine Premiere, denn zum allerersten Mal überhaupt kommt in Dachau eine solche „lärmoptimierte Dünnschichtdecke“ zum Einsatz – und zwar zwischen der Einmündung Landsberger Straße und der Kreuzung mit der Theodor-Heuss-Straße. Oberstes Ziel der Baumaßnahme war, die Lärmbelastung der Anwohner zu reduzieren. Außerdem haben die Arbeiter auch noch Kanalschächte, Schieberkappen und Hydranten erneuert. Nach nur vier Tagen war die Baustelle wieder verschwunden.

Kreuzung Augsburgener Straße/ Bürgermeister-Zauner-Ring

Ebenso rasch ist die Sanierung der vielbefahrenen Kreuzung Augsburgener Straße/Bürgermeister-Zauner-Ring über die Bühne gegangen. Hier haben Asphaltfräsen zunächst die oberste

Straßenschicht entfernt, danach kam frischer Asphalt darauf und wurde glatt gewalzt. Abschließend haben Arbeiter die Markierungen neu aufgebracht. Wer während der Bauarbeiten hier vorbei gekommen ist, war sichtlich beeindruckt von den gewaltigen Maschinen, dem intensiv riechenden heißen Teer und dem unermüdlichen Einsatz der Männer in Orange.

Brucker Straße

Als Autofahrer die meiste Geduld haben Sie in der Brucker Straße zwischen der Ludwig-Dill-Straße und Mitterndorf gebraucht – und zwar in beiden Richtungen, da die Straße mehrere Wochen lang nur einseitig befahrbar bzw. in den Pfingstferien voll gesperrt war. Hier haben die Stadtwerke zunächst die 94 Jahre alte Hauptwasserleitung erneuert; mit der Erneuerung der Fahrbahn sowie der Markierung von Fahrradschutzstreifen wurde die Sanierung komplettiert.

Zuverlässig informiert

Stadt und Stadtwerke bauen auch künftig kräftig. Nicht etwa, weil wir Sie als Verkehrsteilnehmer ärgern wollen oder uns an Umleitungen und Lärm erfreuen – sondern weil eine moderne und gepflegte Infrastruktur uns allen nutzt. In der Presse, auf der städtischen Website sowie über Facebook und WhatsApp informieren wir Sie über größere Baustellen, um die Unannehmlichkeiten für Sie so gering wie möglich zu halten. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis! ■

Reinheitsgebot inklusive

Im Dachauer Wasser schwingt pure Lebensenergie. Prost!
Seit über 100 Jahren versorgen wir die Stadt mit erstklassigem Trinkwasser. Fachlabors kontrollieren regelmäßig Qualität und Reinheit und bestätigen: Das Dachauer Trinkwasser ist stets einwandfrei. Übrigens: Auch in der Stromerzeugung setzen wir auf Wasserkraft und decken damit etwa 10 % des Strombedarfs von Dachau ab.

Abwasser Verkehr Bäder

Wasser

Strom Erdgas



Stadtwerke Dachau
Brunngartenstr. 3
85221 Dachau
Tel. 081 31/70 09-68
kundenservice@stadtwerke-dachau.de

Ihre
Lebens
qualität ist
unser Job!
www.stadtwerke-dachau.de



Ob Stadtsilhouette oder Amper – Dachau bietet reizvolle Motive für Künstler.

AUSLEIHE IN DER ARTOTHEK

Dachauer Künstler für Ihr Wohnzimmer

Sie wollen Abwechslung an und in Ihren eigenen vier Wänden? Wie wäre es mit der Tuschezeichnung „Laubengang im Schlossgarten“ von Robert Günther? Lieber „Zarte Amper“ (Thomas Vesely) oder „Rathausplatz“ (Tadeuz Stupka)? Die städtische Artothek macht's möglich: Leihen Sie sich zeitgenössische Kunst mit dem Schwerpunkt Dachauer Künstler für Ihre Wohnung, Ihren Betrieb oder Ihr Büro aus. Und zwar kostenlos und bequem online.

Die im Jahr 2004 gegründete Artothek gehört zur Stadtbücherei – nur dass es dort keine Bücher gibt, sondern eben Kunstwerke. Die Idee dahinter: Dachau als Künstlerstadt will die seit den 1960er Jahren eingekaufte Kunst auch ihren Bürgern zur Verfügung stellen. Aktuell umfasst der Ausleihbestand rund sechshundert Kunstwerke, darunter sowohl kleine Bilder ab 20 x 20 cm als auch große Gemälde mit Maßen von bis zu 1,30 x 1,30 m.

Zwei Neuerungen vermeldet nun die Artothek: Die Ausleihe ist fortan kostenlos (bislang betrug die Gebühr 5 €). Und gab es in den letzten Jahren lediglich einen bebilderten Ausleihkatalog im PDF-Format, sind die Kunstwerke nun auf der Website der Stadtbücherei (open.dachau.de) detailliert einzusehen und mit wenigen Mausklicks auszuleihen.

→ Zur Ausleihe eines Kunstwerks in der Artothek benötigen Sie einen gültigen Benutzerausweis der Stadtbücherei Dachau; die Ausleihdauer beträgt 6 Monate. Geöffnet hat die Artothek am Max-Mannheimer-Platz jeden Donnerstag zwischen 17 und 18 Uhr.

FREITAG, 19. JULI, 20 UHR

Barockpicknick im Hofgarten

Mit dem stimmungsvollen Barockpicknick klingt auch heuer wieder der Dachauer Musiksommer aus. Genießen Sie im Hofgarten des Schlosses mit allen Sinnen!

In voller Blüte steht der Hofgarten zum beliebten Barockpicknick, er ist romantisch in Kerzen- und Lampionlicht getaucht, das Jacques Bono Trio sorgt auf der Bühne für

die passende musikalische Umrahmung. Speisen und Getränke dürfen Sie ganz nach Ihrem Geschmack selbst mitbringen – ebenso wie Decken und Klappstühle.

→ Einlass in den Hofgarten ist ab 18 Uhr, Beginn des Barockpicknicks um 20 Uhr. Der Eintritt beträgt 5 €, Tickets gibt es an den Abendkassen.



Rund 2.000 Besucher kamen 2018.

Künstler Wolfgang Sand auf der Schlossmauer – mit diesem Foto bewirbt die KVD ihre große Ausstellung RAUS.

04. AUGUST BIS 01. SEPTEMBER

RAUS: Jubiläumsausstellung der KVD im Freien

Die Künstlervereinigung Dachau (KVD) feiert heuer ihr 100-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum zelebriert sie mit einer ganz besonderen Ausstellung: RAUS. Vier Wochen lang werden Dutzende Kunstwerke im Freien zu sehen sein.

Vor gut 100 Jahren gingen die Künstler mit ihren Staffeleien nach draußen, um ihre Landschafts- und Naturbilder zu malen. Ihre Werke präsentierten sie in Salons, Museen und Galerien. Die Künstler der KVD wollen nun mit dem Ausstellungsprojekt RAUS Kunst in der Stadt sichtbar und erlebbar machen. Über einen Rundgang – vom Bahnhof über die Münchner Straße hinauf in die Altstadt – kann der Besucher Arbeiten von 18 Dachauer Künstlern und 15 Gastkünstlern aus ganz Bayern entdecken. In der Altstadt angelangt findet man natürlich auch in den vier zeitgenössischen Galerien (KVD-Galerie, Neue Galerie, Wasserturm und KleineAltstadtGalerie) Beiträge.



Ein Spaziergang durch die Ausstellung RAUS lässt sich übrigens hervorragend mit dem Besuch weiterer interessanter Ausstellungen verbinden. Im Schloss ist bis zum 15.09. die Ausstellung Am falschen Ort II der berühmten Fotokünstlerin Katharina Sieverding zu

sehen. Und ebenfalls bis zum 15.09. zeigt die Gemäldegalerie anlässlich des 100. Geburtstags der KVD eine Ausstellung über die Anfänge der Künstlergruppe. Die Öffnungszeiten der Ausstellungen finden Sie im Kalender auf Seite 20. ■

Teilnehmende Künstler der Ausstellung RAUS:

Maria Detloff, Anna Dietze, Alexis Dworsky, Klaus Eberlein, Christian Engelmann, Simona De Fabritiis/Stephanie Olszewski, Wolfgang Feik, Claudia Flach/Amelia Rosenberg/Eva von Ruckteschell, Denise Hachinger, Paul Havermann, Klaus Herbrich, Ulli Hochmann, Agnes Jänsch, Johannes

Karl, Heiko Klohn, Luisa Koch, Margot Krottenthaler, Peter Langenhahn, Nina Annabelle Märkl, Florian Marschall, Daniel Müller/Emanuel Wade, Camilla Niklaus Maurer/Eva Zenetti, Wolfgang Sand, Katrin Schürmann, Veronika Veit, Robert Weissenbacher, Mayumi Yamakawa, Esther Zahel.

Arbeits- und Wohnräume in der Ruckteschell-Villa vergibt die Stadt Dachau als Stipendium an junge Künstler.

SONNTAG, 08. SEPTEMBER

Tag des offenen Denkmals

Der bundesweite Tag des offenen Denkmals steht dieses Jahr unter dem Motto „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“. Auch in Dachau öffnen Denkmäler ihre Türen und Tore – beispielsweise die Ruckteschell-Villa an der Münchner Straße. Hier findet zunächst um 11 Uhr eine Lesung der Malerin Anja Seelke statt, zwischen 12.30 und 17 Uhr steht die Villa allen Interessierten offen.

Die Lesung trägt den Titel „Kwaheri Askari – Auf Wiedersehen Askari. Ein neues Bild von Mustapha bin Mabruk“ und thematisiert ein Kinderporträt des ab 1920 in Dachau lebenden Künstlers Walter von Ruckteschell (1882 – 1941). Seelke (*1969) bietet einen kritischen und differenzierten Blick auf die Kolonialgeschichte

und den Umgang mit der Kolonialschuldfrage – genau 100 Jahre nach Ende der deutschen Kolonialzeit. Die Geschichte von Mustapha bin Mabruk vermittelt einen persönlichen Zugang zu einer historischen Person der damaligen Zeit.

Seelke berichtet von den Ereignissen anhand historischer Quellen und neuerer Forschungsergebnisse. Dabei wird das Geschehen kontinuierlich aus der Perspektive der Beteiligten entwickelt. In den moderierenden Erzähltext zahlreich eingeflochtene O-Töne sorgen für ein intensives Zeitkolorit und garantieren zugleich historische Authentizität.

→ Der Eintritt zur Lesung ist frei, bitte melden Sie sich aber bei der Kreisheimatpflegerin Dr. Birgitta Unger-Richter an: unger.richter@googlemail.com.

FREITAG, 13. SEPTEMBER, 19 UHR

Lange Nacht der offenen Türen

Wer schon einmal während der Langen Nacht in der Altstadt, der Unteren Stadt und in Dachau-Ost unterwegs war, weiß um die zauberhafte Atmosphäre: Besucher können Galerien, Museen und Ateliers kennenlernen, mit Künstlern plaudern und hinter die Kulissen blicken. Der Eintritt ist frei.

→ Nähere Informationen sowie alle Teilnehmer der diesjährigen Langen Nacht finden Sie in der nächsten Ausgabe Ihres Bürgermagazins.

08. BIS 13. OKTOBER

„Dachau liest“ 2019: Autoren und Werke

Alljährlich ist das beliebte Lesefestival „Dachau liest“ ein Höhepunkt im kulturellen Herbst. Hier liefern wir Ihnen einen Überblick zu Autoren, Werken, Lesungsorten und Kartenvorverkauf:

DIENSTAG, 08.10., 20 UHR:

Fritz Egner:
„Begegnungen“

Ludwig-Thoma-Haus,
Augsburger Str. 23

MITTWOCH, 09.10., 20 UHR:

Necla Kelek:
„Die unheilige Familie“

Stadtbücherei,
Max-Mannheimer-Platz

DONNERSTAG, 10.10., 20 UHR:

Isabel Bogdan: „Laufen“
Stadtbücherei

FREITAG, 11.10., 20 UHR:

Franz Dobler:
„Ein Schuss ins Blaue“
Stadtbücherei

SAMSTAG, 12.10., 20 UHR:

Petra Hartlieb:
„Sommer in Wien“
Stadtbücherei

SONNTAG, 13.10., 15 UHR:

Andrea Sawatzki:
„Andere machen das beruflich“

ASV-Dachau,
Größenrieder Str. 81

→ Karten für „Dachau liest“ sind in der Stadtbücherei (08131/754840), der Tourist-Information (08131/75286) sowie bei München Ticket erhältlich.

KULTUR FÜR KINDER

Weltraumzoo, Wunderwald, Wichtel – und mehr

Im Freibad planschen oder auf dem Spielplatz toben ist herrlich – was aber, wenn Ihr Nachwuchs jetzt im Sommer mal nach Abwechslung kräht? Kein Problem, wir haben hier einen Schwung weiterer Ideen zur altersgerechten Freizeitgestaltung.



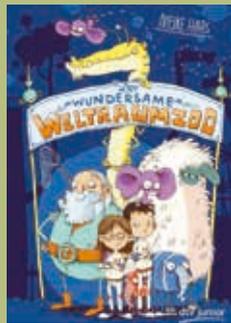
„Alice im Wunderwald“: Theater gemischt mit musikalischer Untermalung, Waldspaziergang und Interaktion.

Stadtbücherei

MONTAG, 08. JULI, 15 UHR

Sommerlesung mit Meike Haas

Zum 50. Jubiläum der ersten Mondlandung neue Planeten und Lebewesen der Galaxis kennen lernen! Als Begleitung mit dabei ist die Kinderbuchautorin Meike Haas mit einer witzig-abenteuerlichen Geschichte über Weltraumtiere, die noch kein Mensch zuvor gesehen hat: „Der wundersame Weltraumzoo – ein Abenteuer aus der Tiefe des Universums“.



→ Lesegarten der Stadtbücherei Dachau (bei Regenwetter im Großen Lesesaal), Max-Mannheimer-Platz 3. Für Kinder ab 7 Jahren. Zur Sommerlesung bitte unter 08131/754840 oder persönlich in der Hauptstelle anmelden.

Bücherwichtel

Freitag, 05.07., und Samstag, 06.07., jeweils von 9 bis 10 Uhr und für Kinder zwischen 1,5 und 3 Jahren.

Märchenlesung mit Kamishibai (Papiertheater)

Mittwoch, 24.07., 15.30 Uhr: „Das Wasser gehört allen“, für Kinder von 4 bis 8 Jahren.

Mitmach-Bilderbuch

Mittwoch, 10.07. und 11.09., jeweils um 15.30 Uhr. Hören, Spielen und Raten für alle Kleinen zwischen 4 und 6 Jahren.

KLUB

Mittwoch, 17.07., 15.30 Uhr: „Afrika“, für Kinder von 5 bis 8 Jahren.

„Dachau liest“

Donnerstag, 10.10., 15 Uhr: Christian Seltmann: „Robin Cat – Wilde Fahrt ins Abenteuer“, Mitmachlesung und Songs für Kinder ab 6 Jahren.

→ Zu diesen kostenlosen Veranstaltungen bitte unter 08131/754840 oder persönlich anmelden.



SONNTAG, 21. JULI, 14 UND 16.30 UHR

Alice im Wunderwald – ein musikalisches Theater

Ganz schön viel los im Wald, denn er hat sein eigenes Kommunikationssystem! Das interaktive Theaterstück „Alice im Wunderwald, eine verrückte Reise durchs wood.wide.web“ beleuchtet die faszinierende Welt des Intra- und Internets der Bäume – ausgezeichnet mit dem Deutschen Waldpädagogikpreis 2011. Bei einem theatralisch inszenierten Spaziergang durch den Stadtwald an der Schinderkrepppe werden die Kinder Zeugen der Kommunikation im Wald und erfahren aus erster Hand, wie es den Bäumen geht: Von Ruhe und Ausgeglichenheit ist derzeit wenig zu spüren, denn die Bäume haben Dürreperioden, Stürme und Borkenkäferangriffe zu bewältigen. Schnell wird klar, die Bäume benötigen Hilfe. Die Theaterbesucher packen mit an, unterstützen bei der Photosynthese, pflanzen neue Bäume und entwickeln weitere Ideen, um die Menschen in Einklang mit der Natur zu bringen.

→ Die Teilnehmerzahl ist pro Veranstaltung auf 40 Personen begrenzt, daher bitte im Vorfeld unter info@michaela-soiederer.de anmelden. Treffpunkt: Stadtwald an der Schinderkrepppe am Eingang zum Waldkindergarten (Parkmöglichkeit Ecke Schinderkrepppe/Adolf-Hölzel-Straße). Das Theater findet auch bei Regen statt, der Eintritt ist frei.

Katharina Sieverding im
Dachauer Schloss



Weitere Kulturtermine

MUSIK

07.07., 17 Uhr: Geigen und Trompeten, gemeinsames Konzert des **Schulorchesters des ITG** und des **Großen Blasorchesters der Knabenkapelle Dachau**, Musikheim der Knabenkapelle, Sudetenlandstr. 63, frei

10.07., 20 Uhr: Barockpicknick, Hofgarten, weitere Infos S. 16

20.07., 14 Uhr: Tag der offenen Tür der Stadtkapelle Dachau mit Vorstellung des Ausbildungskonzepts und Instrumententesten, Musikheim der Stadtkapelle, Burgfriedenstr. 7

20.07., 19 Uhr und 21.07., 17 Uhr: Musikshow „Illusion“, Veranstaltung des **Ensemble Cantori e.V.** und Freunde unter der künstlerischen Leitung von **Jürgen Rothaug**, MD-Gelände Eingang Steinmühlstr., VVK Foto Sessner unter 08131/83538 und Foto Sessner unter 08131/71070, 12/6 €

22.07. 20 Uhr: Orgelkonzert mit Peter Hödlmoser, St. Jakob, frei

27.07., 19 Uhr: Imbrothersation – Das Präludium schlägt zurück, Jazz, Klassik und misslungene Verbrüderungsrituale von **Gregor** und **Raphael Mayrhofer**, Theatersaal des ASV Dachau, VVK München Ticket, 27/22/17 €

03.08., 20 Uhr: Garden Open Air mit Hellsongs und Tim Neuhaus, Wasserturm, VVK prittlstock-onlineshop.de, 31 €

31.08., 16 Uhr: Naaman – Ein General wird gesund, Musical des **Adonia Kinderchors**, Theatersaal des ASV Dachau, frei

THEATER/KABARETT

05./06./12./13.07., 19.30 Uhr und 07.07., 17.30 Uhr: D'Etzahausa Theatara – Der Liebestrank, Schwank, Brotzeit selbst mitbringen, für Getränke ist gesorgt, Stadl beim Burgmeister in Etzenhausen, VVK kontakt@etzahausa-theatara.de und Lotto-Toto-Pressen Farnhamer 08131/12300, 10 €

20.07., 21 Uhr: It's summertime – Travestie Open Air, T ravestieshow der **German Classic Queens**, Gartlerstüberl, Kufsteiner Str. 18, Einlass 17 Uhr, VVK unter 08136/3047557 oder missmariah@gmx.de 23 €, AK 28 €

ZEITGESCHICHTE

Bis 27.07.: Georg Scherer – Ein Dachauer Leben, Ausstellung, Foyer des ASV Dachau, geöffnet zu den Öffnungszeiten des Vereins

Bis 29.09.: Carl Friedrich Goerdeler – Politik und Verantwortung, Ausstellung über den Widerstandspolitiker, Gesprächsraum der Versöhnungskirche, Mo.-Sa. 10-16 Uhr, So. 12-13 Uhr

KUNST

Informationen zu **Führungen** in **Gemäldegalerie**, **Bezirksmuseum** und **Neuer Galerie** finden Sie auf www.dachauer-galerien-museen.de

Bis 07.07.: Mirjam Teske/Petra Lernhart – Licht und Farbe, **Ausstellung**, Malerei und Fotografie, Wasserturm, Fr. 15-20 Uhr, Sa./So. 12-19 Uhr

Bis 21.07.: moment – Positionen zeitgenössischer Fotografie und Videokunst, **Ausstellung**, Neue Galerie, Di.-So./Feiertag 13-17 Uhr, 2/1 €

Bis 28.07.: Katrin Schürmann und Imke Rust – Ich höre den Schakal, **Ausstellung**, KVD-Galerie, Do.-Sa. 16-19 Uhr, So. 12-18 Uhr

Bis 15.09.: Katharina Sieverding – Am falschen Ort II, **Ausstellung** im Schloss Dachau, täglich 10-18 Uhr, donnerstags 10-20 Uhr, 12/8 €

Bis 15.09.: Die Anfänge der Künstlergruppe Dachau, **Ausstellung** zum 100. Geburtstag der **KVD**, Gemäldegalerie, Di.-Fr. 11-17 Uhr, Sa./So./Feiertag 13-17 Uhr, 5/3 €

Bis 26.01.: Die Kartoffel, **Ausstellung**, Bezirksmuseum, Di.-Fr. 11-17 Uhr, Sa./So./Feiertag 13-17 Uhr, 5/3 €

04.08.-01.09.: RAUS, **Ausstellung**, weitere Infos S. 17

13.-22.09.: gigi – „Ich bin in der Farbe“, **Ausstellung**, Malerei, Fr. 16-18 Uhr, Sa./So. 14-18 Uhr, **Vernissage am 12.09., 19 Uhr**

SONSTIGES

04.07., 18 Uhr: Die Münchner Straße – Verkehrsader und Zeitdokument, Führung von Gästeführerin **Monika Wolf**, Treffpunkt Ecke Münchner/Hermann-Stockmann-Str., Anm. unter 0171/6774450 oder itti@gmx.net, 5 €

04./11./18./25.07.: Cinema Paradiso, Freiluftkino im Hof des Café Gramsci, Beginn bei Dämmerung, frei

08.09., 11 Uhr: Tag des offenen Denkmals, Ruckteschell-Villa, weitere Infos S. 18

12.07., 19.30 Uhr: Foto-Ratsch des Fotoclub Dachau, zwangloser Informationsaustausch rund ums Thema Fotografie, Schützensaal Drei Rosen, frei

01.08., 18 Uhr: Wilde Weiber aus Dachau – fressen nur Ölfarbe, Malweiber-Führung mit Gästeführerin **Nina Schiffner**, Treffpunkt Malweiberhaus, Burgfriedenstr. 10, Anm. unter 08131/454709 oder nina.schiffner@gmx.de, 10 €

12.09., 18 Uhr: Befreiung und American way of life, Themenführung von Gästeführerin **Rosemarie Schreiner** über den Neubeginn in Dachau nach dem 2. Weltkrieg, Treffpunkt vor dem Rathaus, Anm. unter 08131/277931 oder ro.schreiner@dachau-mail.de, 5 €

Vorverkauf:

Dachauer Rundschau: 08131-518111

Tourist-Information: 08131-75-286

Stadtbücherei: 08131-754819

Naturkostinsel: 08131-3320733

Weitere Termine auch unter www.dachau.de im Veranstaltungskalender

Dachauer Rundschau und **Tourist-Information** sind Vorverkaufsstellen von **München Ticket**.



Gelebte Freundschaft: Dachaus OB Florian Hartmann (2. v. l.), Léognans Bürgermeister Laurent Barban (daneben), Stadtratsmitglieder sowie die Kapellen beider Städte am Kriegerdenkmal in Léognan.

STADTRATSDELEGATION UND KNABENKAPELLE

Besuch im französischen Léognan

Ende April besuchte eine Stadtratsdelegation um Oberbürgermeister Florian Hartmann die französische Stadt Léognan in der Metropolregion Bordeaux – auf Einladung des dortigen Bürgermeisters Laurent Barban. Zeitgleich traf sich auch die Knabenkapelle mit der befreundeten Musikkapelle Band'a LEO.

Die beiden Kapellen unterhalten seit zwei Jahren freundschaftliche Kontakte mit gegenseitigen Besuchen; Höhepunkt im April war ein gemeinsames Konzert in der Kirche von Léognan. Zudem spielten sie am Kriegerdenkmal die französische und deutsche Nationalhymne sowie die Europahymne – hier gedachten die offiziellen Vertreter beider Städte der französischen Weltkriegstoten.

Im Rahmen des Besuchs signalisierte Léognan Interesse an einer Städtepartnerschaft mit Dachau. Daher lud Oberbürgermeister Florian Hartmann die Léognaner zum Dachauer Volksfest ein: Neben Bürgermeister Barban und Mitgliedern des Stadtrats sind Vereinsvertreter sowie Bürger herzlich willkommen – schließlich soll eine mögliche Städtepartnerschaft auf breiter Basis ruhen und einen Austausch aller Bürger ermöglichen. ■

HERZLICH WILLKOMMEN

Offizieller Empfang für Neubürger

Die Stadt Dachau hat zum ersten Mal neu hinzugezogene Mitbürger auf besondere Weise begrüßt: mit einem Neubürgerempfang im Ludwig-Thoma-Haus. In ungezwungener Atmosphäre konnten die Bürger ihre neue Stadt näher kennen lernen und sich mit Vertretern aus Politik und Verwaltung austauschen.



Der Neubürgerempfang bot die perfekte Gelegenheit, die Identifikation mit Dachau zu erleichtern.

Rund 120 Gäste folgten der Einladung – sie alle haben im vergangenen Jahr Dachau als neuen Lebensmittelpunkt gewählt. Im ersten Teil des Abends sahen sie einen Kurzfilm über die Stadt in ihren verschiedenen Facetten. Danach schlug Oberbürgermeister Florian Hartmann in seiner Rede einen Bogen von der Geschichte bis zur Gegenwart Dachaus; er stellte die kulturellen Angebote sowie die Dachauer Vereine und Organisationen kurz vor – und lenkte den Blick auf das gerade entstehende neue Hallenbad, den geplanten

Zehn-Minuten-Bustakt der Stadtwerke und das Glasfasernetz der Dachau City Com.

Anschließend standen den Neubürgern Stadtratsmitglieder sowie die Amtsleiter für persönliche Gespräche zur Verfügung. Auf diese Weise erhielten die Neu-Dachauer neben Informationen auch Wegweiser durch den Service der Stadtverwaltung, Antworten auf Fragen aller Art sowie Einblicke in die politischen Themen und Abläufe im Stadtrat. ■



Zu den ureigensten Aufgaben eines jeden OB bei öffentlichen Neubauten gehört der berühmte erste Spatenstich – selbst dann, wenn der „Spaten“ mal eine Nummer größer ausfällt.

BAUBEGINN AM AMPERWEG

Neuer Kindergarten und moderne Sozialwohnungen

Ende Mai war am Amperweg in Dachau-Ost offizieller Baubeginn: unter Federführung der Stadtbau GmbH entstehen hier eine Kindertagesstätte mit Krippe und Kindergarten sowie 19 öffentlich geförderte Mietwohnungen. Zum ersten Mal überhaupt vereint die Stadt Kindertagesstätte und Wohnungen im selben Gebäude.

Auf dem rund 1.800 m² großen städtischen Grundstück am Amperweg 18 herrscht schon seit vergangenem Jahr rege Betriebsamkeit: Das alte Haus ist mittlerweile abgerissen, der Schutt beseitigt. Nun wird bis voraussichtlich Ende 2020 ein modernes dreigeschossiges Gebäude errichtet – in Fußnähe zur Altstadt und zum Bahnhof einerseits, ruhig und idyllisch an der Amper andererseits.

Barrierefrei, mit Balkon sowie preisgünstig

In dem Neubau finden elf Zwei-Zimmer-Wohnungen sowie je vier Drei- und Vier-Zimmer-Wohnungen Platz. Alle Wohnungen haben Balkon bzw. Dachterrasse und sind barrierefrei geplant: mit Aufzug und breiten Türen, durch die auch Rollstuhlfahrer gut hindurchkommen. Für Autos gibt es eine Tiefgarage, für Fahrräder sind Abstellplätze vorgesehen. Die Mieten werden zwischen sechs und acht Euro pro Quadratmeter betragen – und damit weit unterhalb der Dachauer Marktmieten liegen.

Betreuung von über 60 Kindern

Im Erdgeschoss kommt eine neue städtische Kindertagesstätte unter – schließlich ist vorhandener Raum in Zeiten knapper Grundstücke und ebenso knapper Betreuungsplätze optimal zu nutzen. Die Kindertagesstätte soll zwei Kindergartengruppen mit je 25 Kindern und eine Krippengruppe mit 13 Kindern beherbergen. Im Garten wird es u.a. Sandkasten, Schaukeln, Rutsche und einen Spielturm geben.

Weitere interessante Fakten

Das Baugrundstück am Amperweg steuert die Stadt bei, die Stadtbau GmbH wiederum trägt rund drei Mio. Euro der Investitionskosten aus Eigenmitteln. Durch die Bereitstellung staatlicher Baudarlehen und Zuschüsse fördert zudem der Freistaat das Bauvorhaben.

Mit dieser neuen Wohnanlage verwaltet die Stadtbau GmbH insgesamt 1.345 städtische Wohnungen in Dachau; sie alle stehen dem sozialen Wohnen zur Verfügung. Jüngste Projekte neben dem hier skizzierten sind der Bau einer Wohnanlage an der Joseph-Effner-Straße seit Juni 2018 sowie die Fertigstellung des fünften Bauabschnitts an der Rennplatzsiedlung im Jahr 2017. In den kommenden Jahren investieren Stadtbau und Stadt weiter, beispielsweise sollen am Otto-Kohlhofer-Weg, auf dem Gelände der ehemaligen Schule Mitterndorf sowie auf dem städtischen Grundstück am Udldinger Hang rund 150 neue Sozialwohnungen entstehen. ■

STEIGENDE SCHÜLERZAHLEN

Klosterschule wird um Containeranlage erweitert

Aufgrund steigender Schülerzahlen muss die Klosterschule in der Altstadt um vier Klassenzimmer erweitert werden. Und zwar schon zum Schuljahresbeginn im kommenden September. Deshalb wird die Stadt auf einem angrenzenden Grundstück eine Containeranlage errichten.

Bei dem Grundstück handelt es sich um die Freifläche des Anwesens in der Burgfriedenstraße 1. Es ist im Eigentum der Stadt Dachau. Das dort stehende Haus ist unbewohnt. Im Westen grenzt das Grundstück an das Café Gramsci, im Osten an Wohnbebauung und im Süden an die Spitalgasse und das Ludwig-Thoma-Haus. Aufgestellt werden zweigeschossige Container für vier Klassenzimmer sowie drei Fach- bzw. Lehrerzimmer und natürlich die notwendigen sanitären Anlagen. Den Pausenhof erreichen die Kinder sicher über die Spitalgasse. Aus Gründen des Denkmalschutzes ist die Nutzung der Container auf höchstens fünf Jahre begrenzt. ■



SO SCHEE SCHO

Lob für Bepflanzungen im Stadtgebiet

Unterhalten sich zwei Insekten auf einem Kreisverkehr. Sagt der Schmetterling: „Hallo Hummel, wie geht's?“ „Hey, ich bin eine Biene, keine Hummel!“ Der Schmetterling entschuldigt sich: „Sorry, es ist nur, weil du bist so...ähm...“ „...fett geworden! Sag es ruhig, wie es ist. Aber ich kann nicht anders. Hier schmeckt einfach alles so gut.“

Spaß beiseite, unser Sachgebiet Stadtgrün und Umwelt hat heuer wieder viel Lob aus der Bevölkerung bekommen für die Bepflanzung der Kreisverkehre und Straßenränder. Dabei schauen die Beete nicht nur wunderschön aus, sondern dienen Insekten auch als wichtige Nahrungsquelle. Das Foto oben zeigt den Kreisverkehr in der Augsburgers Straße kurz vor Webling. ■

AMPELANLAGE ERNEUERT

Kreuzung schafft bis zu 15 Prozent mehr

In diesem Frühjahr hat die Stadt die Ampelanlage der Kreuzung Schleißheimer Str./Alte Römerstr./Bajuwarenstr. erneuert und mit einer hochmodernen Schaltungstechnik ausgestattet.

Mit dieser relativ kleinen Umbaumaßnahme, die an nur einem Tag vorgenommen wurde – am 1. April, kein Scherz – ist es gelungen, die Leistungsfähigkeit der Kreuzung, die täglich von etwa 35.000 Fahrzeugen befahren wird, um gut zehn Prozent zu erhöhen. Aktuell wird das Zusammenspiel der neuen Ampelanlage mit der Ampel auf Höhe des Kaufland-Parkplatzes optimiert. Damit lässt sich die Leistungsfähigkeit der Kreuzung noch einmal um circa fünf Prozent steigern. ■





Die kleinen Baumeister der Insektenhotels – Spitzenleistung!

LANDSCHAFTS- UND NAHERHOLUNGSGEBIET DACHAU-SÜD

Nistflöße für Flusseeeschwalben, Insektenhotels für Wildbienen

Auf dem Landschaftssee in Dachau-Süd gibt es seit wenigen Wochen ein weiteres Nistfloß für Flusseeeschwalben – dadurch sollen die Brutmöglichkeiten erweitert und für die nächsten Jahre sichergestellt werden. Ferner haben junge Dachauer drei Insektenhotels gebaut, Wildbienen haben ihre „Zimmer“ an der Schinderkrepe bereits bezogen.

Begeben wir uns zunächst auf das Wasser: Seit 2016 nisten Flusseeeschwalben regelmäßig mit zwei bis drei Brutpaaren auf den bereits seit Jahren vorhandenen Flößen und ziehen auf dem Landschaftssee ihre Jungen groß. Manche dieser Flöße werden auch von Enten und Gänsen als Ruheort genutzt, so dass die Flusseeeschwalben hier nicht mehr ausreichend Platz gefunden haben – Zeit also für ein neues Floß, gebaut von Mitarbeitern des städtischen Sachgebiets Stadtgrün und Umwelt in Zusammenarbeit mit der Kreisgruppe Dachau des Landesbunds für Vogelschutz. Bereits wenige Tage, nachdem es zu Wasser gelassen wurde, haben Flusseeeschwalben das neue Floß bezogen.

Insektenhotels an der Schinderkrepe

Ein paar Nummern kleiner als Flusseeeschwalben, aber deshalb nicht weniger bedeutend, sind Wildbienen – und um deren Wohl haben sich junge Dachauer gekümmert: In der Kindergruppe des Landesbunds für Vogelschutz der Kreisgruppe Dachau haben sie drei Insektenhotels gebaut: Löcher in entrindete Stammstücke gebohrt, Pflanzenstängel zugeschnitten und alles in einen Holzrahmen geschichtet.

Inzwischen hängen die Insektenhotels nach Absprache mit der städtischen Abteilung Stadtgrün und Umwelt an der Schinderkrepe – und sehr zur Freude der kleinen (und auch großen) Naturschützer erfreuen sich die „Zimmer“ bei den Wildbienen großer Beliebtheit. Kein Wunder, schließlich sind alle mit Seeblick. ■

Gemütlich! So sieht das bezugsfertige Insektenhotel aus.



Bitte mit Rücksicht auf Ihre Umwelt

Endlich Sommer! Jetzt treffen sich die Dachauer wieder vermehrt an Seen und Flüssen, im Stadtwald und in den Grünanlagen. Gegen das Genießen eines lauen Sommerabends ist natürlich absolut nichts einzuwenden. Bitte denken Sie aber dran: In Dachau gibt es hunderte öffentliche Mülleimer und Belloo-Hundekotstationen – hier hinein gehört der Müll, und nicht etwa auf Wiesen, unter Parkbänke oder ins Gebüsch. Sperrigen Müll wie Kartons entsorgen Sie am besten zu Hause, sonst quellen die öffentlichen Mülleimer trotz häufiger Leerung durch die städtischen Mitarbeiter rasch über. Und: Sowohl Tiere als auch Anwohner brauchen Nachtruhe. Also bitte einfach die Musik nach Einbruch der Dunkelheit ein wenig runterdrehen – das tut der Sommerstimmung garantiert keinen Abbruch. ■

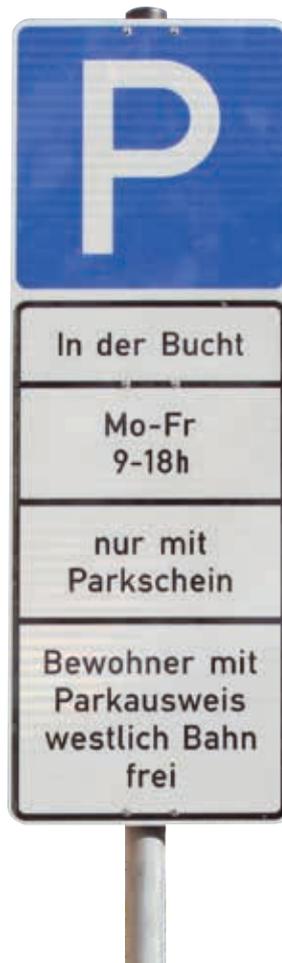


PARKEN IN DACHAU

In Kraft: Bewohnerparkzone westlich der Bahn

Seit dem 17. Juni gibt es eine zweite Bewohnerparkzone in Dachau. Sie bringt Veränderungen beim Parken mit sich, sowohl für Anwohner als auch für Pendler und Besucher.

Die neue Bewohnerparkzone wird von der Bahnhofstraße, Münchner Straße und S-Bahnlinie umschlossen. Somit sind die Augustenfelder Straße, Bürgermeister-Krebs-Straße, Goethestraße, Lessingstraße und Neuängerstraße Teil von ihr, die Bahnhofstraße und die Münchner Straße hingegen nicht. Die Bewohnerparkzone soll für Entlastung hinsichtlich Parkplatzsituation und Parksuchverkehr sorgen – und damit die Wohnqualität verbessern.



Dachauer, die innerhalb der Bewohnerparkzone mit Wohnsitz gemeldet und über 18 Jahre alt sind, einen Führerschein besitzen, Halter eines Pkw sind sowie keinen eigenen Stellplatz haben, können einen Parkausweis beantragen. Gewerbetreibende und Selbstständige mit Sitz in der Bewohnerparkzone haben Anspruch auf je einen Ausweis. Der bequemste Weg zur Beantragung führt über die städtische Website www.dachau.de/bewohnerparkzonen.

Pendler, Besucher oder Beschäftigte müssen an den Parkscheinautomaten oder per Handy ein Parkticket lösen – dieses kostet von Montag bis Freitag zwischen 9 und 18 Uhr 50 Cent pro angefangener Stunde; eine zeitliche Begrenzung gib es nicht. ■

Foto: Stadt Dachau

Werbung

HÖHERE ENERGIEEFFIZIENZ, AUFGEHÜBSCHTE BALKONE, NEUER ANSTRICH

Sanierung der Wohnanlage in der Glogauer Straße

Im Rahmen der planmäßigen Instandhaltung des Wohnungsbestandes der Stadtbau GmbH wird aktuell auch die Wohnanlage in der Glogauer Straße 1 saniert.

Die Wohnanlage aus dem Jahr 1966 mit sechs Wohnungen erhält ein Wärmedämmverbundsystem. Zudem werden die Balkone und Balkonbrüstungen saniert und kleinere Dachreparaturen durchgeführt. Natürlich bekommt das Gebäude auch einen neuen Anstrich. Die Arbeiten sind voraussichtlich Ende Juli abgeschlossen.

Die Stadtbau GmbH ist ein gesundes, kommunales Unternehmen und die größte Vermieterin von preisgünstigen und qualitativ hochwertigen Wohnungen in Dachau. Um den Hausbestand aktuellen Wohnansprüchen anzupassen, gibt es einen mehrjährigen Instandhaltungsplan. ■



Seit dem Erstbezug der Wohnanlage an der Glogauer Straße sind über 50 Jahre vergangen – Zeit für Sanierung und Modernisierung.

Foto: Stadt Dachau



Stand Up Paddling auf dem Ammersee, Waldkletterpark Jetzendorf oder doch lieber Bogenbauen? Beim kunterbunten Sommerferienprogramm der Stadt Dachau könnt ihr aus vielen tollen Angeboten wählen.

SPIELSTADT DACHAU

Beliebter Klassiker

Zu Beginn der Sommerferien öffnet jedes Jahr die Spielstadt Dachau ihre Pforten, heuer vom 30. Juli bis zum 02. August. Hier kannst du zwischen 10 und 16 Uhr das Leben einer echten Stadt nachspielen: Du darfst dich als Bürger vor Ort anmelden und verdienst dann in verschiedenen Berufen dein Gehalt, die „Kröten“. Möglichkeiten für Arbeit gibt es reichlich: in der Schreinerie, auf dem Postamt, im Wirtshaus, bei der Polizei oder als Künstler. Natürlich kannst du deinen Beruf auch immer wieder wechseln oder chillige Erholungspausen an der Freizeit- und Spielstation einlegen – Langweile kommt so garantiert nicht auf!

Wichtige Informationen zur Spielstadt

Anmelden kannst du dich täglich vor Ort, im Park des Jugendzentrums Dachau-Ost (Ludwig-Ernst-Str. 2) bzw. bei Regen im JUZ. Eine mehrtägige Teilnahme ist möglich, die Teilnehmerzahl ist auf 150 pro Tag begrenzt. Bitte bring Brotzeit, Getränke, feste Schuhe und je nach Wetter Sonnenschutz, Bikini oder Badehose für den Rasensprenger oder Regensachen mit. Die Spielstadt ist generell ab 8 Jahren geeignet, es gibt lediglich ein paar Stationen, an denen bereits 6-Jährige mitwirken können. Aufsichtspflicht kann nicht übernommen werden. ■

JULI BIS SEPTEMBER

Sommerferienspaß mit der Stadt

Über tausend Kinder und Jugendliche verbringen jedes Jahr ihre Großen Ferien mit der Abteilung Integration und Jugend der Stadt Dachau. Freu(n)de, Abenteuer und Erholung sind dabei garantiert. Zahlreiche Dachauer Vereine und Organisationen bereichern das Ferienprogramm durch Schnupperangebote. Du willst auch mit dabei sein? Dann jetzt informieren und anmelden!

Ob attraktive Aktionen vor Ort wie Skateboard- und BMX-Kurse, Brotbacken im Holzofen oder Kräuterschnitzeljagd, ob spannende Ausflüge quer durch Bayern wie in den Allgäu Skyline Park, auf die Insel Herrenchiemsee oder zum Zeltlager nach Ainhofen, ob Bootsgaudi auf der Loisach oder Fahrt in Dachaus Partnerstadt Fondi – im Ferienprogramm findet sich bestimmt auch etwas voll nach deinem Geschmack! Ehrenamtliche Ferienbetreuer bereiten dir entspannte, sichere und unvergessliche Ferientage.

→ Das komplette Programm, Online-Anmeldung sowie Informationen zu Zuschüssen und Ermäßigungen finden du und deine Eltern unter www.unser-ferienprogramm.de/dachau.



Juhu, es regnet Geld in der Spielstadt – jetzt schnell zugreifen!

Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Sie können ohne Voranmeldung als Zuhörer dabei sein. Die Tagesordnung finden Sie in der Regel eine Woche vor den Sitzungen auf <https://ris.dachau.de>. Dort können Sie am jeweiligen Sitzungstag ab dem Vormittag auch die Unterlagen zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten einsehen. Und nach der Genehmigung in der jeweils darauffolgenden Sitzung können mit einem Klick auf den Bereich Sitzungskalender auch die Beschlüsse vergangener Sitzungen eingesehen werden. Der Werkausschuss tagt im Verwaltungsgebäude der Stadtwerke (Brunngartenstr. 3), alle anderen Gremien im Rathaus.

Familien- und Sozialausschuss	Donnerstag	04.07.2019	14.30 Uhr
Bau- und Planungsausschuss	Dienstag	09.07.2019	14.30 Uhr
Kulturausschuss	Dienstag	16.07.2019	16 Uhr
Umwelt- und Verkehrsausschuss	Donnerstag	18.07.2019	14.30 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss	Dienstag	23.07.2019	14.30 Uhr
Stadtrat	Dienstag	30.07.2019	18 Uhr
Familien- und Sozialausschuss	Donnerstag	12.09.2019	14.30 Uhr

Amperspielplatz modernisiert

Pünktlich zur Spielplatz-Hochsaison erstrahlt der beliebte und vielgenutzte Amperspielplatz in Udling in neuem Glanz. Im Sandspielbereich wurden ein Spielhäuschen mit Kleinkinderrutsche und Kletterpodest, Kletterstrukturen sowie Sitzpodeste aus Robinienholz ergänzt. Schaukelfreunde haben mit Vogelnest-, Doppel- und Tampenschaukel nun die Qual der Wahl. Erneuert wurden zudem die Bänke, und im zentralen Bereich der Anlage kamen zwei Tisch-Bank-Kombinationen hinzu.

Im Wasserspielbereich gibt es einen nagelneuen Beton-Ceratitis mit Robinienholz-Rinnen und drei Spritzdüsen – diese werden über zwei Spielplatzpumpen mit Grundwasser gespeist. Die offizielle Einweihung und Inbetriebnahme des Was-

serspielplatzes Ende Juni fand unter den fachkundigen Augen der Sprösslinge des Klosterkindergartens und mit Würstl vom Grill statt.

Der Spielplatz liegt idyllisch in einer großen Grünanlage in Amper-Nähe, an der Ludwig-Dill-Straße. Weitläufige Wiesenflächen mit altem Baumbestand bieten viel Raum zum Toben und Spielen. Direkt neben dem Spielplatz befindet sich ein Bolzplatz.

Detaillierte Portraits der städtischen Spielplätze finden Sie auf www.dachau.de (einfach in der Suchmaske „Spielplätze“ eingeben). ■

Impressum

Verlegerin und Herausgeberin:

Große Kreisstadt Dachau
Abt. 1.1 Geschäftsleitung
Konrad-Adenauer-Str. 2 - 6
85221 Dachau / Tel. 08131-75-254

Verantwortlicher für Inhalt und Anzeigenteil:

Florian Göttler
Große Kreisstadt Dachau
Konrad-Adenauer-Str. 2 - 6
85221 Dachau / Tel. 08131-75-318
Kontakt: stadtfotograf@dachau.de

Redaktion:

Monika Aigner, Florian Göttler, Dr. Markus Müller,
Tobias Schneider

Druck:

Druckservice H. Bieringer
Jupiterstr. 3
85221 Dachau

Gestaltung und Satz:

Tausendblauwerk
Konrad-Adenauer-Str. 22
85221 Dachau
www.tausendblauwerk.de

Auflage 16.000 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag, 08. Juli.

Die nächste Ausgabe von Stadt im Gespräch erscheint am Donnerstag, 12. September.



Dachau? Gefällt mir!
www.facebook.com/Dachau.Stadt

KATHARINA SIEVERDING
AM FALSCHEN ORT II
6.6.2019 - 15.9.2019
SCHLOSS DACHAU

studio11a

www.vr-dachau.de/sieverding



Bayerische
Schlösserverwaltung



KUNST UND BANK



Volksbank Raiffeisenbank
Dachau eG